



Erste Begegnung: 1984, ich befand mich im Atelier von Sibylle Wissmeyer in der Barerstrasse in München, ich hielt ein Buch in der Hand, darin eine Abbildung vom *Mondaufgang*. Was mir sogleich auffiel: die *Flächigkeit*. Als hätte ich nie zuvor bemerkt, dass ein Bild flach ist. Diese Flächigkeit war eine Bedingung für das, was ich sah. Ich begann flächig zu sehen und war mir dessen bewusst.

Ich ahme die Skizzen nicht nach. Ich mache mit, was ich sehe. Tauche unter in das Erlebnis. Sie führen mich unmittelbar ins Malen hinein, in die Malerei als Tätigsein mit der Farbe. Es kommt mir so vor, als ob ich teilnehmen würde an einem Anfang der Malerei, an einer Malerei im Modus des Anfangs.

Bewusstsein der Malerei: Im Miterleben der Malerei, ihrer Mittel: Farbe, Fläche, bemerken, was noch nicht recht bemerkt worden ist: das Malen als Weltprozess *und* als Prozess der Selbst-Entwicklung. Etwas drängt danach, ins Bewusstsein gehoben, aber nicht unbedingt ausgesagt zu werden durch Worte. In Farben denken.⁶

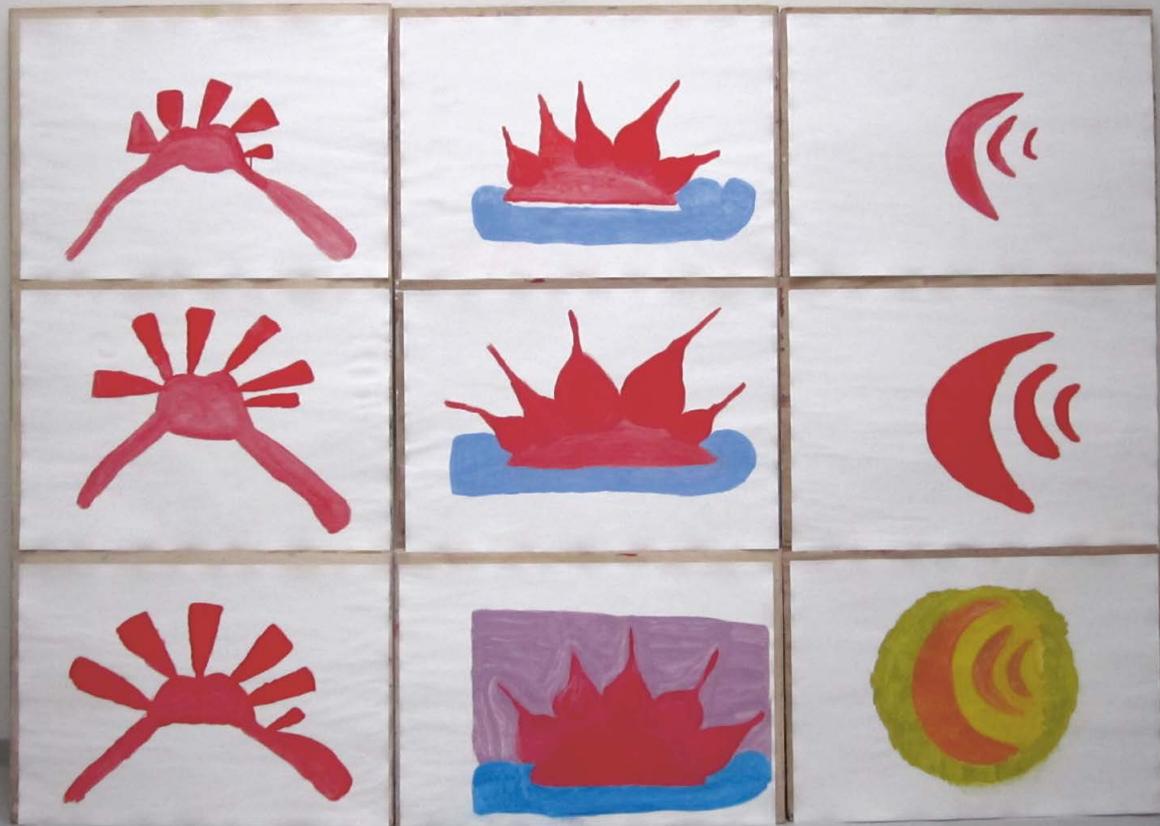
Was ich glaube: dass die Skizzen Rudolf Steiners mich in die Nähe der Quelle führen könnten, wo die Malerei entspringt. Dann wären sie für mich also ein Weg. Er hat Elemente in sich, die einen feierlichen, fast kultischen Charakter tragen. Als beträte man das Innerste des Tempels der Seele.

Gehört es auch zu den Skizzen, dass sich der Zugang zu ihnen zwischen Menschen ergibt? Kann daraus eine neue Art des intimen gegenseitigen Verstehens und Zusammenarbeitens entstehen, ein *Mit=einander=Erleben der geistigen Welt*?⁷

6 Hannes Weigert: «Jeder öffnet eine Tür. Gespräch mit Bo Eriksson über Steiners Skizzen für Maler», *Das Goetheanum* 30/31-2017.

7 Rudolf Steiner: «Nachträgliche Bemerkungen», in: *Entwürfe, Fragmente und Paralipomena zu den vier Mysteriendramen*, GA 44, Dornach 1985.

Hannes Weigert studierte Malerei am Goetheanum bei Bo Eriksson und Gerard Wagner (1985-1991). Projekte: Malschule am Goetheanum (1991-1995), Kores Haus (1996-2003), The School of Nature (2003-2010), Malerwerkstedt (2009-2016), Øya/Brentanos Studio (2012-2018), Ensemble. *Das Bewusstsein der Malerei* (2021).



Hannes Weigert
Malerwerkstatt am Goetheanum
7. November 2017

Tor Janicki mit Hannes Weigert
Malerverksted Vidaråsen
September 2013